



### Impressum:

Redaktion, Inserate und Druck:  
UHU Copy-Print, Ueli Hüssler  
Wilerstrasse 3, 9545 Wängi  
info@uhu-copy-print.ch  
www.uhu-copy-print.ch  
Telefon 052 378 29 10

Am Wochenende (Todesanzeigen)  
Natel 079 208 61 15

**Erscheinungsgebiet:**  
Gemeinde Wängi,  
Auflage: 2164 Exemplare

## Mitteilungen aus Gemeinderat / Verwaltung

### Mitteilung Todesfall

Gestorben am 18. September 2019 in Wängi, Ruth Hirter geb. Ammann, geboren am 10. Juni 1932, Bürgerin von Mühlethurnen BE, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wängi. Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 26. September 2019, um 14.00 Uhr auf dem evangelischen Friedhof Wängi statt.

### Baubewilligungsgesuch

Gesuchsteller: Stephan und Luzia Brunner, Landstrasse 11, 9545 Wängi. Vorhaben: Umbau Wohnung. Lage: Parz. Nr. 3257, Landstrasse 11, 9545 Wängi. Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 27. September bis 16. Oktober 2019 während der ordentlichen Bürozeiten zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Allfällige öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Einsprachen sind an ein rechtliches oder tatsächliches Interesse gebunden und in schriftlicher Form mit Antrag und Begründung während der

Auflagefrist beim Gemeinderat, 9545 Wängi, einzureichen.

### Wir gratulieren

Am Dienstag, 1. Oktober 2019, feiert Prende Toma, ihren 80. Geburtstag.

### Bekanntmachung

Infolge Unterhaltsarbeiten finden auf folgender Strecke Nacharbeiten statt. Frauenfeld-Wil, maschinelles Einschottern, Schleifen und Unterhalten:

Mo./Di., 30.9./1.10.–Do./Fr., 3./4.10.

So./Mo., 6./7.10.2019–Do./Fr., 10./11.10.

So./Mo., 20./21.10.2019

Aus betrieblichen Gründen ist es nicht möglich, diese Arbeiten am Tag auszuführen. Es ist mit Lärmimmissionen zu rechnen. Die Frauenfeld-Wil-Bahn ist bestrebt, diese auf ein Minimum zu reduzieren. Besten Dank für Ihr Verständnis.

*Frauenfeld-Wil-Bahn*

### Entsorgung

Bring- und Holtag:

– Samstag, 28. September

Metallsammlung:

– Donnerstag, 3. Oktober

Kompostplatz:

– Jeden Samstag, 13.30–17.00 Uhr

Grünabfuhr:

– Montag/Dienstag, 7./8. + 21./22. Okt.

Papiersammlung:

– Montag, 21. Oktober

Häckseltour:

– Montag/Dienstag, 28./29. Oktober

## Velotour der Frauenvereine



cm. Am letzten Mittwochmorgen trafen einige Frauen mit ihren Rädern beim Vereinshaus ein, um die geplante Velotour in Angriff zu nehmen. Begleitet von frischer Morgenluft und entgegenstrahlender Sonne radelten sie dem ruhigen Lauchental entgegen. Das Tempo war sportlich, aber – frauentypisch so – dass auch eifrig geschwätzt werden konnte.

Vorbei am gamperschen Gemüsegarten und verschiedenen Äckern fuhren sie schliesslich der Lauche entlang zur Badi Stettfurt, um über ein erfrischendes Waldwegli nach Matzingen zu gelangen. Flussaufwärts leitete dann der Murgweg zurück nach Wängi, um im Restaurant Schäfli noch einen gemütlichen Abschlusskaffee zu geniessen.



### Bargeldlos am Herbstmarkt

Am diesjährigen Herbstmarkt war das digitale Bargeld TWINT das Thema der Raiffeisenbank Wängi-Matzingen. Mit der Bezahl-App TWINT konnte dann auch gespendet und zugleich an einem Wettbewerb teilgenommen werden. Insgesamt sind so CHF 350.00 zusammen gekommen, welche die Raiffeisenbank grosszügigerweise verdoppelte. So durfte Bobby Moser, Vorsitzender der Bankleitung, einen Check über CHF 700.00 an Eveline Keller, Leiterin Sozialamt Wängi, übergeben. Die Spende wird alleinerziehenden jungen Müttern in der Gemeinde zu Gute kommen.

Als glückliche Gewinnerin des Wettbewerbs durfte Katharina Schoch aus Wängi einen Essensgutschein im Wert von CHF 150.00 in Empfang nehmen. Wir gratulieren herzlich und wünschen „än Guetä“ beim Einlösen des Gutscheins.

**RAIFFEISEN**

### Zu kaufen gesucht

Junge Familie aus Wängi sucht in den nächsten 1–2 Jahren ein

## Einfamilienhaus

zum Kaufen, idealerweise mit Werkstatt/Hobbyraum, Scheune, o.Ä.

Désirée Staub 078 843 47 00

## Jungwacht Blauring

An unserem Stand des diesjährigen Herbstmarktes gab es für Gross und Klein etwas zu erleben. Mit einem Gstältli und Seil gesichert, kletterten die Kin-

der auf einem Baum etwa zwölf Meter in die Höhe, um den ganzen Markt und halb Wängi zu überblicken. Weniger kletterisches Können, sondern Treffsicherheit und Fingerspitzengefühl waren hingegen bei unserem Wettbewerb gefragt.



Das Ziel, ein Spielzeugauto durch ein Loch rollen zu lassen, wurde sehr ehrgeizig verfolgt.

Aus den drei punktgleichen Teilnehmern Diego Gonzales, Cyrill Hollenstein und Lorenzo Ferilli, wurde Diego als glücklicher Gewinner ausgelost.

*Leiterteam Jungwacht Blauring Wängi*

### · Leserbrief · Leserbrief

#### **Leistungsausweis für Wahl entscheidend**

Nur sechs Kandidierende werden im Thurgau in den Nationalrat gewählt. Umso wichtiger ist es, die richtigen zu wählen. Josef Gemperle CVP politisiert seit 2004 sehr erfolgreich im Kantonsrat. Mit grossem Einsatz kämpft er unermüdlich für eine nachhaltige Energiestrategie. Mit über 30 Vorstössen hat er schon viel bewegt. Sein Leistungsausweis ist beeindruckend.

Er ist sehr gut vernetzt und steht für eine verantwortungsvolle Politik. Wie SR Brigitte Häberli wird er eine verlässliche Stimme in Bern werden. Was er anpackt, lässt er nicht auf halbem Wege stehen. Denken wir an seinen Einsatz zur Finanzierung und Renovation der Klosterkirche Fischingen. Josef Gemperle gehört zwei Mal auf jeden Stimmzettel.

*Beat und Susanne Schwager, Wängi*

#### **Zu vermieten**

ab 1. Nov. 2019 oder nach Vereinbarung:

An zentraler, ruhiger Lage in Wängi, Brühlwiesenstrasse 5b

#### **2 1/2-Zimmer-Wohnung**

##### **1. Stock**

Fr. 1140.- + 150.- Nebenkosten

#### **DreamCasa GmbH**

8500 Frauenfeld  
Telefon 052 721 85 50  
Telefon 077 520 49 51  
Telefon 079 705 60 57

*Du hast gesorgt, du hast geschafft,  
gar manchmal über deine Kraft.  
Nun bist du befreit von Leid und Schmerz,  
ruhe sanft, du liebes Mutterherz.*

In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir

## Ruth Hirter-Ammann

10. Juni 1932 – 18. September 2019

Sie ist am Mittwoch, 18. September 2019 nach langer, schwerer Krankheit im 88. Lebensjahr sanft entschlafen.

Wir danken ihr für alles, was sie für uns getan hat, und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir trauern um sie:  
Erwin Hirter-Ammann  
Kinder und Grosskinder

Traueradresse: Markus Hirter, Weidstrasse 7, 9545 Wängi

Der Abdankungsgottesdienst findet am Donnerstag, 26. September 2019, um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche Wängi statt.

Anstelle von Blumen gedenke man der Krebsliga Thurgau  
Bank IBAN CH58 0483 5046 8950 1100 0,  
Postkonto 85-4796-4. Vermerk Trauerfall Ruth Hirter.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem Sohn und Bruder

## Thomas Eisenlohr

14. Oktober 1965–22. September 2019

Es war ein langer Weg; auch wenn wir damit rechnen mussten und der Tod als Erlöser kam, schmerzt doch die Endgültigkeit.

Wir werden dich nie vergessen und dich immer in unseren Herzen behalten.

Franz und Gisela Eisenlohr-Caspers  
Elisabeth Eisenlohr-Meier, Wängi  
Beda Meier, Wil  
mit Leo und Hanna  
Frank Eisenlohr und Pascal, Zürich

Traueradresse: Franz und Gisela Eisenlohr-Caspers  
Birkenweg 4, 9545 Wängi

Die Abdankung findet am Dienstag, 1. Oktober 2019, um 10.00 Uhr in der katholischen Kirche Wängi statt.



## Das Brot zum Sonntag

### Eine Predigt der besonderen Art

Eing. Am Samstag, 28. September, findet um 20 Uhr in der evangelischen Kir-



Wir bieten eine **Lehrstelle** als

### Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

mit Lehrbeginn am 1. Aug. 2020.

Bist du handwerklich begabt, arbeitest gerne mit technischen Geräten und bist auch gerne im Freien tätig? Wenn du zudem gerne Umgang mit verschiedensten Menschen hast, dann ist das der richtige Beruf für dich. Während der Ausbildung erwirbst du fundierte Kenntnisse in den Bereichen Gebäudeunterhalt, Reinigung und Grünpflege. Du überwachst und wartest technische Anlagen und führst selbständig kleinere Reparaturen aus.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung. Gerne kannst du auch einen Schnuppertermin vereinbaren.

Stefan Rust,  
Leiter Technischer Dienst  
Telefon 052 369 77 17  
Neuhaus Wohn- und  
Pflegezentrum  
Neuhausstrasse 3, 9545 Wängi  
[www.stiftung-neuhaus.ch](http://www.stiftung-neuhaus.ch)



Zu verkaufen

- **schöne Äpfel und Birnen**
- **Fellenberg-Zwetschgen**
- **und frisch gepresster Apfelsaft**

Obst Müller, Lachen,  
Tel. 052 378 11 87

## Kleininserat

Matzingen: Samstag, 28. September, 13–18 Uhr, **Besichtigung der Modell-Eisenbahnanlage**, Spur «0», von Alois Schneider. Ecke St. Gallerstrasse / Alte Poststrasse.

che ein Lords-Meeting der besonderen Art statt. Schauspieler Peter Wild ([www.peterwild.ch](http://www.peterwild.ch)) präsentiert in der Rolle von Theo Riemann sein Theaterstück «Das Brot zum Sonntag», ein witziges Programm, dem es aber keineswegs an Tiefgang mangelt.

Theo Riemann, Laientheologe und leidenschaftlicher Heimwerker, wirft Fragen auf, die bis heute kaum jemanden interessieren. Scharfsinnig bringt er komplexe Zusammenhänge aus dem Buch der Bücher in eine einfache, verständliche und praxisnahe Form ... theoretisch. Doch was für viele unlogisch klingen mag, ist für Theo logisch. Theologisch eben! Theo predigt, was das Zeug hält, illustriert seine Botschaften umgehend mit vollem Körpereinsatz und lässt ganz nebenbei und beinahe unbemerkt tief blicken – in Lust und Frust des Heimwerkens und des Lebens überhaupt.

Peter Wild versteht es, mit seinem Sprachwitz und seiner einzigartigen Gestik beim Publikum die Lachmuskeln zu strapazieren und es zugleich zum Nachdenken anzuregen. Wir freuen uns sehr auf den besonderen Abend mit

dem bekannten Schauspieler und Pantomimenkünstler. Vor der Aufführung von «Das Brot zum Sonntag» sind alle ab 19 Uhr herzlich zum Apéro im Adlersaal eingeladen. Die junge, dynamische Lords-Meeting-Band wird den Abend musikalisch begleiten. Der Eintritt ist frei. Es wird eine freiwillige Kollekte erhoben. Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf möglichst viele Besucher.

## Lords-Meeting

**Fröhlicher Gottesdienst für Jung und Alt!**

**Ort: Evangelische Kirche**

**Datum: Samstag, 28. September 2019**

**Zeit: 20.00 Uhr**

**Apéro: 19.00 Uhr im Adlersaal**

## «Das Brot zum Sonntag»

**Humorvolle Predigt mit Tiefgang**

Das Lords-Meeting-Team  
[www.evangel-waengi.ch](http://www.evangel-waengi.ch)

## Bring- und Holtag

**Funktionstüchtige, brauchbare und saubere** Sperrgutartikel (Spielsachen, Haushaltartikel, kleine Möbelstücke, Sport- und Freizeitartikel usw.) können beim Bring- und Holtag zur Weiterverwendung gratis abgegeben werden.

**Die Bevölkerung von Wängi** ist eingeladen, die von anderen gebrachten Artikel gratis zur Weiterverwendung mitzunehmen. «Professionelle» ortsfremde Händler sind nicht erwünscht!

Bringen Sie bitte nur solche Sachen an den Bring- und Holtag, welche Sie selber auch mitnehmen würden.

Es werden **keine defekten, unbrauchbare und ungereinigte Gegenstände**, sowie Elektro- / Elektronikgegenstände, grosse Möbelstücke, Autopneus usw. entgegengenommen. Für die Entsorgung solcher Artikel stehen die normalen Entsorgungswege zur Verfügung.

**Anlieferungszeiten** **Freitag 27. Sept., 17.30–19.00 Uhr**  
**Samstag 28. Sept., 09.00–11.00 Uhr**

Weitere Auskünfte: K. Wettstein, 052 366 40 15 / U. Schönholzer, 052 378 12 12.

**Datum: Samstag, 28. Sept. 2019, 09.00 bis 12.00 Uhr**  
**Ort: Werkhof Ebnet, Wängi**

## Wängi gewinnt im 5. Anlauf!

FC Wängi – SC Bronschhofen 2:0 (0:0). Bei perfektem Fussballwetter an diesem spätsommerlich Sonntag setzte Wängi auf die Jugend und liess Bürgermeister und Keiser in der Startelf auf der Grosswies einlaufen. Die Gastgeber starteten zielstrebig in dieses wichtige Spiel. Schneider scheiterte vorerst nur knapp an Goalie Hagmann. Nach 15 Minuten kamen die Gäste zu ihrer ersten Torchance. Zwei Minuten später war es wieder Schneider, der alleine vor Hagmann zum Kopfball kam, diesen nur knapp über die Querlatte platzierte.

Wenige Ballumdrehungen später erhielt P. Holenstein Szenen-Applaus für seinen Weitschuss. Kurz darauf lancierte

Läng mit einem schönen Pass Schneider, dessen Abschluss vermochte der Gästetorwart gerade noch mit den Fingerspitzen abzuwehren. In der 27. Minute wurde Meiler von Flammer geprüft – seine reflexartige Aktion verhinderte die Gästeführung. Dem fleissigen De Rosa gelang es oft, sich auf der rechten Seite durchzusetzen – leider resultierte daraus vorerst noch keine Torchance.

Die beiden Teams starteten gemächlich in die zweite Halbzeit. Doch dann in der 48. Minute war es Schneider, der sich behaupten konnte und diesmal Hagmann keine Chance liess: 1:0. In der 60. Minute war es wieder De Rosa, der sich am rechten Flügel durchsetzte, sein Zuspielding leider an Schneider vorbei. Drei Minuten später war es Meiler, der einen Schuss von Querfozi noch mit dem Fuss abwehren konnte.

Im Gegenzug spielte Albert den kurz davor eingewechselten Bommer an, der an der 16er-Linie umgeworfen wurde. Sein Freistoss prallte an der gelben Mauer ab. Zu dieser Zeit lag ein Tor auf beiden Seiten in der Luft. Starke Momente für Wängi: zuerst scheiterten Schneider und Bürgermeister und danach platzierte Läng einen Kopfball an den Torpfosten der Bronschhofener. Dann scheiterte Schneider wieder vor Hofmann.

Dann endlich! In der 83. Minute verpasste zunächst Schneider noch das leere Tor, der Ball kam zu Serafino, welcher gekonnt ins lange Eck traf: 2:0. In der 87. Minute wurde Querfozi im Strafraum von den Beinen gerissen. Der Gefaulte sollte in der Regel den Penalty nicht selbst schiessen. Dies bestätigte sich einmal mehr, denn Meiler hielt den Elfmeter.

**Telegramm:** Tore: 48. Min. 1:0 Schneider, 84. 2:0 Serafino. Sportplatz Grosswis, 325 Zuschauer. Aufstellung Wängi: Meiler, Albert (68. Min. D. Holenstein), Tuchschmid (79. Germann), R. Widmer, Böhi (72. Serafino), P. Holenstein (C), Bürgermeister, Läng, De Rosa, Keiser (57. Bommer), Schneider. *Fabbio Rasera*

## Den Profis über die Schultern geschaut

### Berufswahlwoche der 2. Sek Wängi

Vom 9. bis 13. September setzten sich alle Schülerinnen und Schüler der 2. Sek Wängi mit der Berufswahl auseinander. Während einer speziellen Schulwoche konnten sie Firmen besichtigen, Berufe recherchieren und das lokale Gewerbe unter die Lupe nehmen.

Stauend betrachten die Knaben der 2. Sek Wängi den riesigen Lastwagenmotor, welcher gerade fachmännisch gewartet wird. Lehrmeister Andreas Meier führt die Schüler fachkundig durch die LARAG in Wil und erklärt Berufe und deren Faszination. Möglichst viele Berufe kennen zu lernen war denn auch das Ziel der Berufswahlwoche der 2. Sek Wängi.

Um einen geeigneten Beruf für sich zu finden, muss man sich zuerst einmal selbst kennen lernen. So fanden die Schülerinnen und Schüler anhand eines Tests heraus, welche Interessen sie haben und wo ihre Stärken und Fähigkeiten liegen. Diese Erkenntnisse verglichen sie dann mit den Anforderungen der Berufswelt und auf diesem Weg kristallisierten sich Berufsgruppen und sogar konkrete Berufsbilder heraus, die für die einzelnen Schülerinnen geeignet scheinen.

Ebenso wichtig waren aber auch die Besuche in der realen Berufswelt. So besuchten die drei Klassen die Bühler AG in Uzwil, wo sie den Lehrlingen bei der Arbeit über die Schulter schauen konnten. Desweiteren waren sie beeindruckt von der Präzision, mit welcher in der Firma STIHL gearbeitet wurde und Interessierte versuchten als Landschafts-



gärtner ein Biotop auf Vordermann zu bringen. Die Mädchen lernten den Beruf Fachfrau Gesundheit im Spital Wil kennen und Fachleute der Post informierten über ihre Ausbildungsmöglichkeiten.

Viele andere Berufe konnten die Schülerinnen und Schüler in verschiedensten Firmen des lokalen Gewerbes erschnuppern. Die Sek Wängi bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei Gregor Werder, Michael Walter und dem Gewerbeverein für die tolle Gelegenheit, viele Berufe in realistischem Umfeld kennen zu lernen. Der nächste Schritt für die 2.-Sekler wird sein, Schnupperlehren zu organisieren und in die wirkliche Welt des Arbeitens einzutauchen. *Philip Messmer, 2. Sek Wängi*

**SLEEPLINE**    
 www.cfoas.ch

«Schlafen statt Schwitzen.»   
 Funktions-Duvets und Kissen für ein optimales Bettklima

Jetzt mit einem einmaligen Preisvorteil von CHF 100.–!

Ab sofort erhältlich bei:

**martin müller**   
 INNENDEKORATION WÄNGI

Dorfstrasse 20, 9545 Wängi   
 Telefon 052 378 12 51   
 info@innendekoration-mueller.ch   
 www.innendekoration-mueller.ch

## Spiele des FC Wängi: 25.–29. September

Mi 25.	20.00 Uhr	Wängi-Tobel Sen. 40+	- Tägerwilen
Do 26.	18.30 Uhr	Wil 1900	- Wängi Junioren Da
Sa 28.	10.00 Uhr	Wängi Junioren Db	- Eschlikon
	12.00 Uhr	Calcio Kreuzlingen	- Wängi Junioren C
	14.30 Uhr	Wängi Junioren B	- Zuzwil
	17.00 Uhr	Wängi II	- Littenheid I
	19.15 Uhr	Wängi III	- Frauenfeld III
So 29.	11.00 Uhr	Eschenbach-Wagen	- Wängi Junioren A
	14.00 Uhr	Wängi-Münchwilen Juniorinnen FF-15	- Amriswil
	16.00 Uhr	Rapperswil-Jona II	- Wängi I



**Landi**   
 LANDI Matzingen   
 St. Gallerstrasse 52   
 9548 Matzingen

**Volg Wängi**   
 **AGROLA**   
 the swiss energy

**DE MARTIN**   
 HIGHTECH+ SURFACES



# Die Katze. Unser wildes Haustier

**Sonderausstellung im Naturmuseum Thurgau bis 27. Oktober 2019**

Die Katze ist das beliebteste Haustier in der Schweiz. Mal ist sie anschmiegsam, oft distanziert, immer ist sie eigenwillig. Was steckt hinter ihrem Verhalten? Welche Besonderheiten hat sie als Haustier? Oder ist sie vielleicht gar kein Haustier? Hauskatzen führen ein eigenständiges Leben, von dem wir oft nur wenig mitbekommen. Deshalb ist bei ihnen die Gefahr der Vermenschlichung vermutlich so gross wie bei kaum einer anderen Tierart.

Wer Hauskatzen und ihr Verhalten beobachtet, dem stellen sich viele spannende Fragen. Die Ausstellung stellt Entwicklungsgeschichte, Biologie, Lebensweise und Verhalten der Hauskatze ins Zentrum. Unabhängig davon, ob jemand Katzen mag oder nicht, ermöglicht es die Ausstellung, die eigene Sichtweise auf die Hauskatze zu reflektieren und dabei Neues und Unbekanntes über das vertraute und doch rätselhafte Tier zu erfahren, das seinen Lebensraum mit uns teilt.

## **Wildkater trifft auf Hauskätzin – und dann? Tischgespräch in der Museumslaube mit Dr. Beatrice Nussberger**

Dienstag, 1. Oktober, 19.30 Uhr

Wie sich Hauskatzen mit Wildkatzen vermischen können und was dies für die Wildkatzen bedeutet, erzählt Biologin Beatrice Nussberger im Austausch mit Museumsleiter Hannes Geisser und dem Publikum.

Eintritt frei

## **Schönes Fell und scharfe Krallen Familienführung**

Mittwoch, 16. Oktober, 10.30–11.30 Uhr

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren mit Erwachsenen  
Mit Leander High, Museumspädagoge  
Anmeldung erforderlich, Fr. 5.–

## **Öffentliche Führung**

So 27. Oktober, 10.30 Uhr

Eintritt frei

## **Weitere Informationen**

[naturmuseum.tg.ch](http://naturmuseum.tg.ch)

